



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Geodaten
Az.: 635-00/kö
Tel.: 0391/56531-40
weiss@landkreistag-st.de

30. August 2017

Rundschreiben Nr. 486/2017

Vierter Geo-Fortschrittsbericht der Bundesregierung

Bezug: Unser Rundschreiben Nr. 067/2013 vom 05. Februar 2013

Kurzfassung:

Die Bundesregierung hat den vierten Bericht über die Fortschritte zur Entwicklung der verschiedenen Felder des Geoinformationswesens im nationalen, europäischen und internationalen Kontext vorgelegt. Hierbei stehen die bisherigen Handlungserfolge und die für die nächste Legislaturperiode angestrebten Maßnahmen des Bundes im Rahmen der Nationalen Geoinformationsstrategie im Vordergrund.

Die Bundesregierung hat im Juni 2017 den vom Bundesminister des Innern vorgelegten vierten Bericht über die Fortschritte zur Entwicklung der verschiedenen Felder des Geoinformationswesens im nationalen, europäischen und internationalen Kontext beschlossen (**Anlage**). Der Bericht behandelt die für die Fortentwicklung des Geoinformationswesens maßgeblichen Faktoren und benennt Maßnahmen für die Umsetzung der Nationalen Geoinformationsstrategie (NGIS). Die NGIS wurde 2015 vom Lenkungsgremium Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) und unter Mitwirkung des Kommunalen Koordinierungsgremiums der GDI-DE (KoKo GDI-DE) aufgestellt. Der Deutsche Landkreistag wurde beteiligt.

Der Geo-Fortschrittsbericht beschreibt zunächst die von der NGIS umfassten Zielsetzungen aus dem Zuständigkeitsbereich des Bundes, die mit drei verschiedenen Prioritäten dargestellt werden. Im Anschluss daran werden Maßnahmen zur Umsetzung dieser Zielsetzungen genannt.

Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.kommunales-st.de>

Stadtparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

Zu den am höchsten priorisierten Zielsetzungen - mit einem geplanten Umsetzungszeitraum von vier Jahren - zählen aus Sicht des Bundes:

- Geoinformationen der öffentlichen Verwaltung mit fach- und organisationsübergreifendem Nutzungspotential sollen verfügbar sein.
- Geoinformationen der öffentlichen Verwaltung sollen nach den Open-Data-Prinzipien über Lizenzen oder per öffentlich-rechtlicher Widmung bereitgestellt werden.
- Fachübergreifende Zugänge (Geoportale) sollen die Suche, die Darstellung und das Beziehen von Geoinformationen ermöglichen. Das Geoportal.de soll zu einem zentralen Zugangsportal zu Geodaten von Bund, Ländern und Kommunen weiterentwickelt werden.
- Geoinformationen sollen für die Nutzung in Verwaltungs- und Arbeitsprozessen fach- und ebenenübergreifend ohne Beschränkungen zur Verfügung stehen.

Weitere Einzelheiten bitten wir dem Bericht zu entnehmen.



Theel

Anlage
(**nur** digital)